

Veranstaltung **B**eratung und **R**eflexion von Beruflichen **H**andlungssituationen (**VBRH**)

(umgangssprachlich: „Schulseminar“)

VBRH ist eine Ausbildungsveranstaltung, die für alle LiV an ihren Ausbildungsschulen stattfindet und den gesamten Vorbereitungsdienst begleitet. Am Studienseminar Heppenheim finden die Sitzungen dienstags in den ersten beiden Schulstunden statt.

In der Regel werden gemeinsame Sitzungen mit LiV aller Semester abgehalten, was die Kooperation aller LiV untereinander anregt, aber auch dem jeweiligen Ausbildungsstand Rechnung trägt.

Das Seminar erfüllt vielfältige inhaltliche und organisatorische Aufgaben und bietet LiV die Möglichkeit, ihre Rolle als Lehrkraft intensiv zu reflektieren. In enger Zusammenarbeit mit der Schulseminarleitung sowie im Austausch mit anderen LiV werden Handlungsoptionen entwickelt, die im schulischen Alltag helfen (zum Beispiel Handlungsoptionen im Bereich der Elternarbeit, Leistungsbeurteilung, aber auch die Reflexionskompetenz oder die Lehrkräftegesundheit sind Gegenstand im Schulseminar).

Darüber hinaus dient die Veranstaltung der strukturierten Organisation und Optimierung der pädagogischen Arbeit. Aktivitäten wie Micro-Teaching, Vorbereitung auf den eigenverantwortlichen Unterricht sowie die Unterrichtsbesuchs-Nachbesprechungen gehören zum festen Bestandteil des Programms.

Vom Einzelkämpfer zum Teamplayer: Durch den kontinuierlichen Dialog und die kollegiale Unterstützung entsteht eine wertvolle Lern- und Entwicklungsgemeinschaft, die die professionelle Handlungssicherheit stärkt. **VBRH** fördert somit nicht nur die individuelle Weiterentwicklung der angehenden Lehrkräfte, sondern auch den Teamgeist und die Vernetzung innerhalb der Ausbildungsschule.

VBRH ist auch Teil des Beratungskonzepts am Studienseminar Heppenheim.

